



Jetzt kann's losgehen mit dem Bau der Galleria Mendini in der Tumringer Straße: Norbert Löhlein, Vorstandsvorsitzender des Ulmer Bauträgers Realgrund AG, der Mailänder Architekt Alessandro Mendini, OB Gudrun Heute-Bluhm und Patrick Scheuermann, Geschäftsführer der Quadrat 1 GmbH, beim ersten Spatenstich. FOTO: VOLKERT

Kaufhaus mit Anziehung

Spatenstich für die Galleria Mendini in der Tumringer Straße / Im Frühjahr 2004 ist Eröffnung

VON UNSERER REDAKTEURIN
MARTINA PHILIPP

LÖRRACH. Bitte ganz langsam schauen, baten die Fotografen gestern Mittag beim Spatenstich für die Galleria Mendini in der Tumringer Straße. Doch die Spatenstecher neben Gudrun Heute-Bluhm konnten sich kaum zügeln. Kein Wunder. Denn seit den ersten Plänen für das Areal sind Jahre vergangen. Jetzt soll es endlich losgehen mit dem Bau, damit das vom Mailänder Architekten Alessandro Mendini entworfene Kaufhaus – wie geplant – im Frühjahr 2004 eröffnet werden kann.

Wo einst das Verlagshaus Carl Rudolf Gutsch stand, in dem die Badische Zeitung untergebracht war, da ist diese unschöne Lücke, die zwischen der abgedeckten Hauswand des Nachbarhauses und der Fassade von Karstadt klafft. Laut Alessandro Mendini ist das zum Glück

bald Vergangenheit. In etwas mehr als einem Jahr soll dort „eine zeitgenössische Interpretation des Palazzo“ entstanden sein. Also ein elegantes und wichtiges Bauwerk, das sich mit seinen glänzenden und reflektierenden Fassadenflächen als vielfarbiges Zeichen in die Stadtmitte einfüge.

Dabei hatten die Verantwortlichen der Stadt einst ablehnend die Köpfe geschüttelt, als die Idee von Klaus Birkel, den Design-Künstler und Architekten für das Bauprojekt zu gewinnen, bekannt wurde. Doch der Mut, den die Stadtverwaltung letztlich bewies, zahlte sich laut OB Heute-Bluhm aus. Mit der Bayer Pensionskasse in Leverkusen und ihrem Partner, der Ulmer Realgrund AG, fand sich ein Investor für das rund 15 Millionen Euro teure Bauvorhaben.

Und selbst wenn das Projekt nun nicht in der ursprünglichen Konzeption umgesetzt werden konnte, verspricht sich die Oberbürgermeisterin von der

Galleria Mendini eine Ausstrahlung mit Anziehungskraft – möglichst für weitere interessierte Investoren in dem letzten zu sanierenden Innenstadtquartier. Denn wo ein zugkräftiges Projekt starte, da folgten andere. Welche Bedeutung dem Projekt vonseiten der Stadt beigegeben wird, zeigte sich daran, dass die Stadträte für den Spatenstich ihre ganztägige Haushaltsplanung unterbrachen.

Knapp 5800 Quadratmeter Mietfläche wird das neue Kaufhaus an der Tumringer Straße umfassen. Auf drei Etagen hat sich die Modekette Hennes & Mauritz eingemietet, im Erdgeschoss sowie im ersten Obergeschoss der dm-Drogeriemarkt. Vorstandsvorsitzender Norbert Löhlein von der Realgrund AG ist zuversichtlich, dass auch die Gespräche mit der Sparkasse positiv verlaufen. Über den Rest der Fläche brauche man sich auch keine größeren Sorgen zu machen. Nach den Weihnachtsferien sollen die Bauarbeiten beginnen.